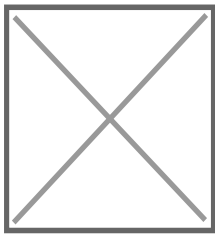




BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

2. Meisterschaft der Böklunder Sportschützen in der Verbandsliga



Den letzten Spieltag bestritt die Erste beim SSV Kassau. Mit einem komfortablen 4 Punktevorsprung reiste die Mannschaft nach Ostholstein. Ein Mannschaftspunkt reichte um Meister zu werden. Das erste Spiel ging gegen den Verbandsligarekordmeister Eutin. Eutin selbst musste gewinnen um die eigenen Chancen auf die Relegation zur

2. Bundesliga zu wahren. So gingen beide Mannschaften mit Druck in die Partie. Der Druck war für Eutin anscheinend größer als für Böklund, die die Partie deutlich mit 10:0 gewinnen konnten.

Auf Position 1 stand in dieser Saison zum ersten Mal Axel Holmer. Ihm gegenüber Oliver Strugies. Nach einem schwachen Start von Axel, kam ein schwaches Ende von Oliver, so dass Axel am Ende deutlich mit 361:353 gewinnen konnte. Auch auf Position 2, die Christian Langbehn gegen Kristin Mattsen hieß, ging es deutlich aus. Mit 363:355 konnte auch Kristin deutlich gewinnen. Auf Position 3 stand Marc Bock Katrin Knaipp gegenüber. In der spannendsten Partie des Spiel ging es mal hin mal her. Am Ende konnte aber Marc die Oberhand behalten und mit 368:362 gewinnen.

Position 4 war von großer Nervosität geprägt. Sowohl Markus Behmer als auch Hermann Voß hatten große Probleme ins Spiel zu finden. Dies zeigte sich auch in den Ergebnissen. Mit mageren 346:338 konnte Markus dann aber doch klar gewinnen. Auf Position 5 hieß es Axel Krückeberg gegen Malte Venneberg. Axel reihte sich dann wieder in die Reihe der ersten 3 ein und konnte mit guten 366:358 seine Punkte nach Hause holen. So stand am ein Ende ein etwas überraschendes aber deutliches 10:0 auf dem Konto der Böklunder Sportschützen und gleichzeitig stand damit auch der 2. Gewinn der Meisterschaft im 4. Jahr der Teilnahme in der Luftpistolen Verbandsliga fest.

Im letzten Spiel der Saison ging es nun darum die weiße Weste zu behalten. Das der SSV Kassau ein unbequemer Gegner ist, zeigten die Kassauer einen Spieltag zuvor, als sie die Eutiner Sportschützen mit 10:0 schlugen als auch im ersten Spiel des Tages, in dem Sie den MTV Dänischenhagen ebenfalls mit 10:0 schlugen. So gewarnt ging die Mannschaft, beflügelt von der Meisterschaft aber dennoch konzentriert, in des letzte Spiel.

Auf Position 1 stand Marc Bock Sönke Witt gegenüber. Nachdem Sönke nach 13 Minuten! fertig war, konnte Marc in Ruhe seinen Wettkampf bestreiten. Am Ende stand es 364:360 für Marc. Auf Stand 2 konnte Axel Krückeberg an gute seine Leistung vom ersten Spiel anknüpfen. Aber das reichte gegen einen sehr starken Andreas Klauck nicht aus, so dass er seine Punkte mit 365:369 abgegeben musste. Auf Position 3 bekam Kristin Mattsen plötzlich Probleme mit der Sicht. Nach kurzen Problem konnte sie sich wieder in Spiel zurückbringen, am Ende reichte es dann aber doch nicht gegen Christian Gubi und sie musste ihre Punkte mit 357:361 ebenfalls abgeben. Auf Position 4 stand Axel Holmer Andreas Berthold gegenüber. Axel nutze dabei die Zeit nahezu vollständig aus und holte seine Punkte ganz ruhig mit 367:358. Auf Position 5 hieß es Markus Behmer gegen Peter Strehl. Mit der beruhigenden Wirkung der Meisterschaft konnte Markus besser ins Spiel finden und seine Punkte mit 356:349 gewinnen. Am Ende stand dann der 7. Sieg im 7. Spiel mit 6:4 fest. Damit konnten die Böklunder Sportschützen nicht nur ihre 2. Meisterschaft im 4. Jahr feiern, sondern auch zum ersten Mal die volle Ausbeute an Punkten. Nun geht es am 22.02 zum 4. Mal in Folge nach Hannover zur Relegation zur 2. Luftpistolen Bundesliga des DSB. Im Vordergrund steht dabei vor allem dabei sein ist alles, dennoch steht noch das große Ziel im Vordergrund endlich mal 2 Wettkämpfe mit einem Schnitt über 1800 Ringe zu erzielen. Dazu den Schützen gut Schuss für Hannover.